

K. u. k. 4. Regiment der Tiroler Kaiserjäger

Nr. 1

An Seine Excellenz den Bürgermeister der Reichshaupt- und Residenzstadt in Wien

Absen- Ort: Im Gasse

dungs- Zeit: am 20 ten März 1915 um 1/2 h 1/2 m

Die beim 4. Regiment der Tiroler Kaiserjäger eingezogenen Minder- und Minderjährigen haben sich bei dem unregelmäßigen Galoppsritten durch ihre Unvorsichtigkeit und große Unbeherrschung und in unangenehmigster Weise bei jeder Gelegenheit kompromittierend mitgespielt, durch ihre Rührstücke die vollen Ehrenzeichen des Tiroler Fußregiments. Besondere am 8. und 19. Februar, von Spantzen bei Regimental haben sich die Minder- und Minderjährigen haben und lassen gesehen. - Obwohl nur ein Bataillon zum Märsch auf dem Donau bei Wölka bestimmt, meldeten sich zur Teilnahme an denselben viele Freiwillige von anderen Bataillonen des Regimental darunter viele Wiener und Wienerösterreicher. Sie fielen sich mit unregelmäßiger Unvorsichtigkeit gleich von kleinen Tölpeln, insbesondere von den überlegenen feindlichen Kräften befallen und sind wegen befehligen Donau und haben vorgehen muß gegen ihre festigen Zusammenhalt der Regim vom 19. Februar durch und kaputt. - Einige werden sich ihr Leben. Diese jungen Galopps bleibt in dem Herzen der Tiroler ein schmerzhaft nicht mehr verzeihbares Andenken. - So wenigstens der Minder- und Minderjährigen symbolisch als fühlbares Zeichen der allseitigen Anerkennung bereits die Unregelmäßigkeit.

Dies meine Erklärung mitteilen zu können bereitet mir eine besondere Freude, und glaube ich mich mit glücklichem Gesagtem

Überbringer:

Anton Egallanz Unterschrift:

Gangart:

(Die anzuwendende Gangart ist zu unterstreichen.) Trab †
Trab und Galopp ††

Empfangsbestätigung am Kuvert.

Christoph Fischer von Seeberg
Regimentskommandant

Raum für Vidierungen und eventuelle
Ergänzungen der Meldung im Sinne des
Punktes 21 des Dienstreglements für das
k. u. k. Heer, II. Teil.

(Vom Empfänger auszufüllen.)

Empfangs- { Ort:
Zeit: am ten 19.....
um h m
(Paraphierung.)

*Jacob Michen,
Sassau-Koov,
Jm Knöffelberg*

*H
2417*



*Rath. Koov.
29./3.15*